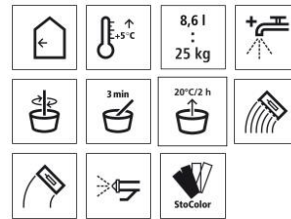


Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Ökologische Funktionsspachtelmasse auf Kalkbasis nach EN 998-1



Charakteristik

- Anwendung**
- innen
 - als Unterputz im Innendämmsystem StoTherm In Comfort
 - sehr gut geeignet zur kreativen Gestaltung von Wandflächen und Deckenflächen
 - als Funktionsspachtelmasse und kreative Schlussbeschichtung auf nahezu allen Untergründen

Eigenschaften

- mineralisch
- konservierungsmittelfrei
- hoch diffusionsoffen
- sehr gutes Standvermögen
- sehr gut filzbar
- frei strukturierbar
- sehr gutes Feuchtemanagement
- trägt zur Optimierung des Wohnraumklimas bei
- einfache und geschmeidige Verarbeitung
- diverse Verarbeitungstechniken möglich
- größte gestalterische Vielfalt
- beste Regulierung der Luftfeuchtigkeit
- schnelle Sorption und Desorption
- MBV practical > 2,0 (g/m² * % RH)

Optik

- Körnung 1,2 mm

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Mörtelklasse	EN 998-1	CS II	
Mörtelklasse	DIN 18550-1/-2	P II	
Festmörtelrohddichte	EN 1015-10	1,2 g/cm ³	
Biegezugfestigkeit	EN 1015-11	1,5 N/mm ²	
Druckfestigkeit	EN 1015-11	2,3 N/mm ²	
E-Modul dynamisch	TP BE-PCC	2.300 N/mm ²	

Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ		9	
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	$\leq 0,39 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für P=50%	Tabellenwert
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	$\leq 0,43 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ für P=90 %	Tabellenwert
Brandverhalten	EN 13501-1	A2-s1, d0	
Ergiebigkeit		920 L/t	
Schüttdichte		1,27 g/cm ³	
Kapillare Wasseraufnahmefähigkeit		$> 0,4 \text{ kgm}^2\text{m}$	W _c 0

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

Vorbereitungen

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Gipsuntergründe:

Zementöse Spachtelmassen/Mörtel zwischenbeschichten mit StoPrep In. StoPrep In ist verarbeitungsfertig und je nach Untergrund mit max. 10 % Wasser verdünnbar. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Schimmelbefallene Flächen:

Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit Bei +20 °C: ca. 2 Stunden

Mischungsverhältnis weißes Material: 8,9 l Wasser pro 25 kg
getöntes Material: 8,6 l Wasser pro 25 kg

Materialzubereitung Kaltes, sauberes Leitungswasser in ein sauberes Gefäß geben und den Werk trockenmörtel hinzugeben. Ca. 2 Minuten mischen. Ca. 3 Minuten reifen lassen. Ca. 30 Sekunden nachmischen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke	1,10	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung im Neubau:
StoLevell Calce FS, einlagig, Schichtstärke: ca. 10 - 15 mm
Für Schichtstärken > 15 mm kann StoLevell Calce FS mehrlagig aufgetragen werden. Die Gesamttrocknungszeit ist zu beachten.

Gipsuntergründe (z. B. Gipskartonplatten): Grundieren mit StoPrep In.

Auf nicht saugenden Untergründen, wie z. B. Beton, XPS ist eine Haftbrücke aus StoLevell Calce FS als Zahnpachtelung (8 x 8 mm) aufzubringen.

Mischmauerwerk mit Grundputz und XPS-Platten: mit Sto-Glasfasergewebe F (4 x 4 mm) armieren.

Bestehende tragfähige und matte Beschichtungen: StoLevell Calce FS direkt auftragen.
Schichtstärke bei einlagigem Auftrag: 3 - 15 mm.

Abhängig vom Untergrund ist eine Armierung mit Sto-Glasfasergewebe F (4 x 4 mm) erforderlich.

Schlussbeschichtung:
StoCalce Activ K, StoCalce Activ MP, StoCalce Natura, StoDecosit.

Hinweis:
Ggf. ist ein Anstrich mit StoColor Calcetura oder StoColor Sil In ohne maßgebliche Beeinträchtigung des Sorptionsverhaltens möglich.

Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Applikation

manuell, maschinell

Das Produkt manuell mit einer rostfreien Stahltraufel oder maschinell in der entsprechenden Schichtdicke auftragen.

Armierung:

Das Gewebe vollständig in das obere Drittel der noch feuchten Armierungsschicht einbetten. Die Gewebestöße müssen 10 cm überlappen. An Gebäudeöffnungen (z. B. Fenster- und Türlaibungen) diagonal armieren. Eine Schichtdicke von 4,0 mm einhalten.

Bei Schichtdicken > 3 mm ein Sto-Glasfasergewebe zur einfacheren Verarbeitung einbetten. Das Gewebe vollständig in das obere Drittel der noch feuchten Armierungsschicht einbetten. Die Gewebestöße müssen 10 cm überlappen. An Gebäudeöffnungen (z. B. Fenster- und Türlaibungen) diagonal armieren.

Die Arbeitstechnik, das Verarbeitungswerkzeug und der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis.

Die Oberfläche vor zu schnellem Wasserentzug und Zugluft schützen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Die Trocknung ist abhängig von den klimatischen Raumbedingungen (z. B. Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit).

Die Aushärtung ist abhängig von den klimatischen Raumbedingungen und dauert ca. 1 Tag/mm Schichtdicke.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Fertigbau:

- Im Fertigbau gelten gesonderte Anforderungen und abweichende Regelungen.

Verarbeitung:

- Keine unterschiedlichen Chargen auf einer Fläche verarbeiten.
- Auf ein gleichbleibendes Mischverhältnis achten.
- Nur ganze Säcke mit Wasser mischen.
- Nach dem Anmischen: 5-10 Minuten Reifezeit einhalten. Das Material anschließend 1-2 Minuten aufrühren.

Anwendung auf Flächen mit Wassereinwirkung:

- Wassereinwirkungsklassen gemäß DIN 18534-1:2017-04 und gemäß Merkblatt Nr. 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.
- Das Produkt ist nur für Flächen mit der Wassereinwirkungsklasse W0-I (geringe Wassereinwirkung) geeignet.

Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Liefern

Farbton

Naturweiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

Tönbarkeit:

- Das Material ist werkseitig tönbar. Nachlieferungen im selben Farbton nicht möglich. Um Farbtonabweichungen zu vermeiden, das Material für ein Objekt aus einer Charge bestellen.
- Das Material ist maximal bis 20 % mit StoLook Punto F tönbar. Den kompletten Sackinhalt mit StoLook Punto F mischen.
- Das Material nicht tönen, wenn das Produkt als Haftbrücke oder Grundbeschichtung verwendet wird.

Farbtongenauigkeit:

- Es entsteht eine natürliche Wolkenbildung, wenn das Produkt getönt verarbeitet wird.
- Dieser Effekt entsteht aufgrund der mineralischen und natürlichen Inhaltsstoffe.
- Wenn der Effekt nicht gewünscht ist: Eine Dispersionssilikatfarbe von Sto im selben Farbton aufbringen.
- Chemische Abbindeprozesse, physikalische Abbindeprozesse und unterschiedliche Objektbedingungen beeinflussen die Farbtonveränderung (Farbtongenauigkeit, Farbtongleichmäßigkeit, Fleckenbildung).

Keine Gewährleistung bei folgenden Fällen:

- ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- unterschiedliche Untergrundfeuchten in der Fläche
- stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken lagern.

Lagerdauer

Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche
Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2026

Gutachten / Zulassungen

natureplus® - Zertifikat 0808-1409-046-3

StoLevell Calce FS
Umwelt - Gesundheit - Funktion

Kennzeichnung

Produktgruppe

Spachtelmasse

Technisches Merkblatt

StoLevell Calce FS

Zusammensetzung

Volldeklaration nach Vergaberichtlinie "natureplus®"
 Weißzement
 Kalkhydrat
 Polymerpulver
 Mineralische Füllstoffe
 Organische Füllstoffe
 Verdicker

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!
 Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Staub vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto Ges.m.b.H.
 Richtstraße 47
 A - 9500 Villach
 Telefon: 04242 33-1330
 Telefax: 04242 34-347
www.sto.at